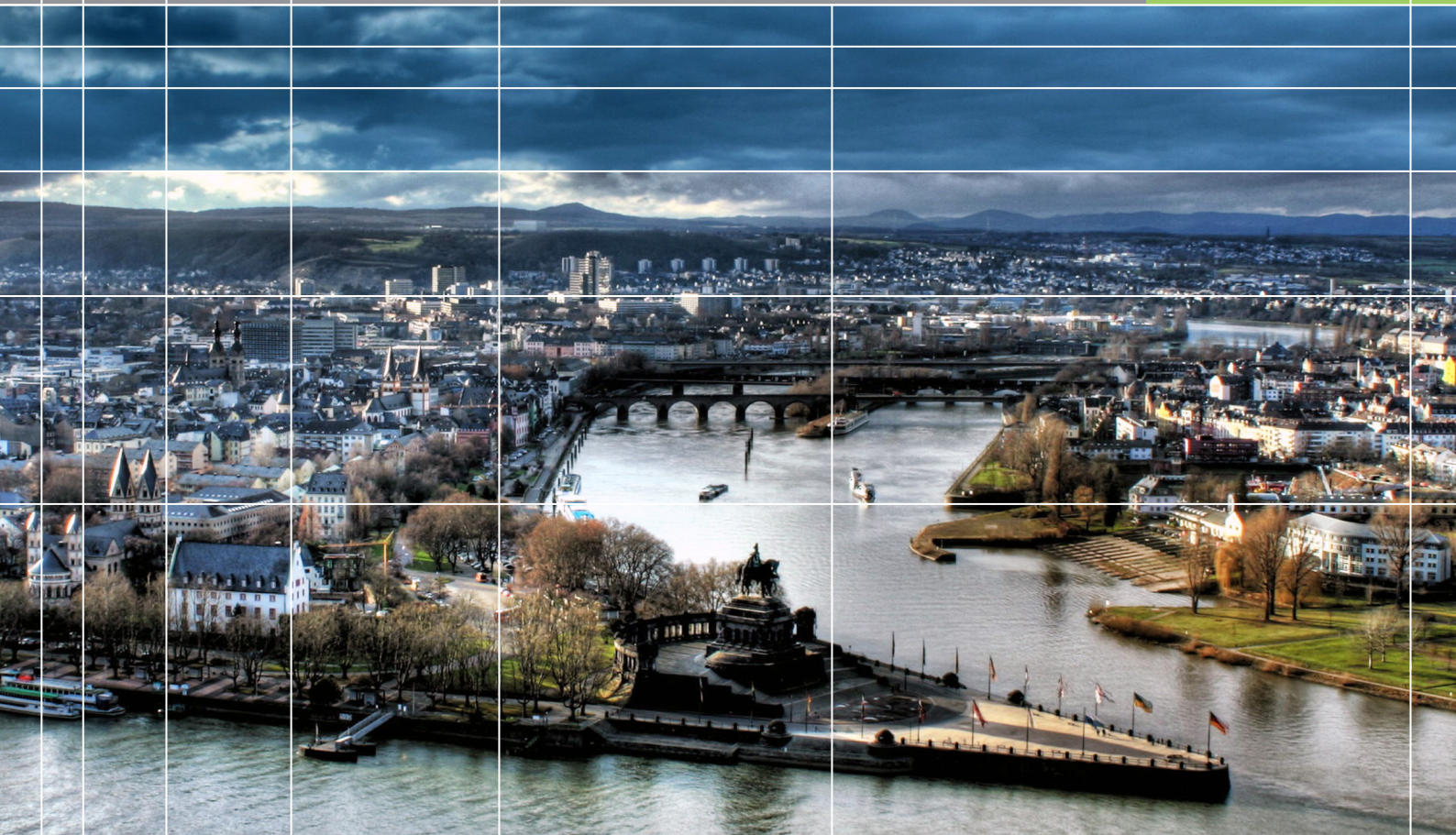


bauen-kunst-werkstoffe

Architektur

Modulhandbuch
Master of Arts (M.A.)



Architektur Master of Arts (M.A.)

	1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Entwerfen Städtebau	M-P1* - EIS Projekt 1 10 ECTS / 6 SWS	M-P2* - EIS Projekt 2 10 ECTS / 6 SWS	M-P3* - EIS Projekt 3 10 ECTS / 6 SWS	M-THS1 - POE Thesis-Seminar 3 ECTS / 2 SWS
				M-THS2 - POE Master-Thesis 27 ECTS
Kernmodule	M-TH 1 - NN Theorie u. Geschichte / wiss. Arbeiten 1 5 ECTS / 4 SWS	M-TH 2 - NN Theorie u. Geschichte / wiss. Arbeiten 2 5 ECTS / 4 SWS	M-BK - RUO Sondergebiete Baukonstruktion 5 ECTS / 4 SWS	
	M-TK - KUG Tragkonstruktion 5 ECTS / 4 SWS	M-T - RUO Technologie Ökologie 5 ECTS / 4 SWS	M-PIB - RUE Planen im Bestand 5 ECTS / 4 SWS	
Wahlmodul Studium Generale	M-WM ** - THO Wahlmodul oder Studium Generale 5 ECTS / 4 SWS	M-WM ** - THO Wahlmodul oder Studium Generale 5 ECTS / 4 SWS	M-WM ** - THO Wahlmodul oder Studium Generale 5 ECTS / 4 SWS	
	M-WM ** - THO Wahlmodul oder Studium Generale 5 ECTS / 4 SWS	M-WM ** - THO Wahlmodul oder Studium Generale 5 ECTS / 4 SWS	M-WM ** - THO Wahlmodul oder Studium Generale 5 ECTS / 4 SWS	

* **Projekt 1 - Projekt 3**

Alternative Themenbereiche: Städtebau (SPE) - Internationaler Entwurf (EIS) - Konstruktion und Technik (RUO) - Gebäudekunde (POE) - Planen im Bestand (RUE) - Strategien ländlicher Raum (THO) - Digitale Prozesse in der Architektur (IM)

mindestens ein Projekt Städtebau im 1., 2. oder 3. Semester

** **Wahlmodule**

Alternative Themenbereiche: Architekturtheorie - Gestaltung - Städtebau - Gebäudekunde - Planen im Bestand - Tragkonstruktion - Baukonstruktion - Technologie - Clima Design - Digitale Prozesse - Strategien ländlicher Raum - Betriebswissenschaften und Recht - Projektentwicklung - Baumanagement - Wohnungsbau

maximal drei Wahlmodule können durch Module aus anderen Disziplinen anderer Fachrichtungen ersetzt werden (Studium Generale)

Architektur Master of Arts (M.A.)

M-BK

3. Semester

Sondergebiete Baukonstruktion
Specialities Construction

Verantwortlich Prof. Jo Ruoff
Lehrkräfte Prof. Jo Ruoff, wissenschaftliche Mitarbeitende, Lehrbeauftragte

Voraussetzung -

Inhalte/Lehrangebot

Neben der Vermittlung von funktionalen, konstruktiven sowie planungs- und herstellungsmethodischen Kenntnissen als Grundlage, werden einzelne Gebiete der Konstruktion vertieft behandelt. Beispielhaft seien hier das elementierte Bauen, der Industriebau oder besondere Fassadentechnologien genannt.

Themenbezogen finden Exkursionen zur Besichtigung aktueller und innovativer Konstruktionen statt.

Kompetenzen/Lernergebnisse

Die Studierenden sollen erlernen, die Einflussfaktoren von Konstruktionen auf komplex-vernetzte Entwurfsvorgänge erkennen und einzuordnen. Sie sollen daraufhin einüben, diese Erkenntnisse an konkreten Aufgaben praktisch umzusetzen und weiter zu entwickeln. In diesem Rahmen soll der Blick auch auf besonders anspruchsvollen Konstruktionen und aktuellen Fassadentechnologien gelenkt werden um die Studierenden mit der aktuellen technischen Entwicklung und deren gestalterischem Potential vertraut zu machen.

Lehr- und Betreuungsform

Betreute Projektarbeit mit vorgeschaltetem Vorlesungsinput, workshopmäßige Übungen, Korrekturen, Diskussionen und Reflexionen im Team, Exkursionen

Umfang/Art

Präsenzstudium 60 Std.
Eigenstudium 90 Std.
Laufzeit 1 Semester
Angebot jedes akademische Jahr
Art Projektarbeit

Semesterwochenstunden

4 SWS im 3. Semester

Credits

5 ECTS im 3. Semester

Architektur Master of Arts (M.A.)

M-P1- P3

1.-3. Semester

**Projekt
project**

**Verantwortlich
Lehrkräfte** Prof. Dagmar Eisermann
Prof. Dagmar Eisermann, Prof. Marc Immel, Prof Georg Poensgen,
Prof. Ulof Rückert, Prof. Jo Ruoff, Prof. Henrike Specht,
mit den jeweiligen Wissenschaftlichen Mitarbeiter/innen, sowie
Innovationsprofessor/in.

Voraussetzung -

Inhalte/Lehrangebot

In diesem Modul wird ein Entwurfsthema mit ganzheitlicher Sicht auf Architektur und Städtebau als Entwurf in einem internationalen oder regionalen Kontext bearbeitet. Studierende wählen nach Neigung und Talent ein Entwurfsthema aus dem zu Beginn des Semesters veröffentlichten Entwurfsangebot definierter Themenbereiche * ** .

Auf Basis des erworbenen Grundlagenwissens in dem vorangegangenen Studium werden durch die dem Entwurf vorangestellte Grundlagenermittlung, - z.B. mit Analysen, Stegreif, u.ä. - der gegebene geschichtliche, kulturelle, sozioökonomische, urbane und bauliche Kontext untersucht. Auf dieser Basis und mittels kritischer Reflektion werden zukunftsweisende Konzepte erarbeitet, um den darauffolgenden Entwurfsprozess zu stützen. Die Entwurfsvertiefung im besonderen Schwerpunkt des gewählten Themengebiets* ist integraler Teil des Entwurfs.

Die Schlüssigkeit des Konzeptes sowohl in theoretischer, funktioneller und gestalterischer Hinsicht wie auch seine städtebauliche und architektonische Umsetzung werden prozesshaft in den Betreuungen diskutiert.

* Themengebiete: Städtebau (SPE) - Internationaler Entwurf (EIS) - Konstruktion und Technik (RUO) - Gebäudekunde (POE) - Planen im Bestand (RUE) - Strategien ländlicher Raum (THO) - Digitale Prozesse in der Architektur (IM)

** Eines der drei erforderlichen M-P-Module muss mit einer nachweislich städtebaulichen Vertiefung absolviert werden.

Kompetenzen/Lernergebnisse

Ziel ist die selbständige Entwicklung und vertiefte Bearbeitung einer komplexen Entwurfslösung in allen für das Verständnis erforderlichen Maßstabsebenen. Die Entwurfskompetenz als Kernkompetenz der Architekt/innen wird gestärkt.

Die Studierenden sind in der Lage nach kritischer Abwägung, eigenständig entwickelte Konzepte in entsprechende architektonische, respektive städtebauliche Form und Fügung zu übertragen und ihnen mit jeweils angemessenen Darstellungsmethoden Ausdruck zu verleihen. Dabei drücken sie in ihrem Entwurf ihre Haltung zu der gegebenen Problemstellung aus. Sie können die relevanten Fragen der Zeit mit Verantwortung für eine nachhaltige Entwicklung beantworten. Sie sind darüber hinaus dazu fähig, in kritischer Distanz zum jeweiligen Thema, die komplexen Inhalte, einem Publikum theoretisch fundiert zu vermitteln.

Lehr- und Betreuungsform

Betreuung der Entwurfsarbeit mit vorgeschalteten Veranstaltungen zur Grundlagenermittlung, die in Abhängigkeit zum jeweiligen Entwurfsthema und Themengebiet* stehen.

Umfang/Art

Präsenzstudium 90 Std.
Eigenstudium 210 Std.
Laufzeit 1 Semester
Angebot jedes Semester
Art Projektarbeit

Semesterwochenstunden

6 SWS

Credits

10 ECTS

Architektur Master of Arts (M.A.)

M-PIB

3. Semester

Planen im Bestand
Conversion of Existing Buildings

Verantwortlich Prof. Ulof Rückert
Lehrkräfte Prof. Ulof Rückert, Lehrbeauftragte

Voraussetzung -

Inhalte/Lehrangebot

Die Vorlesung befasst sich mit den Grundlagen zum Planen und Bauen im Bestand. Folgende Themenfelder werden in Hinblick auf den Umgang mit vorhandener Bausubstanz konkretisiert:

- Konzeptionelle Herangehensweisen in der Planung und der Umsetzung
- Bauphysik und Technische Gebäudeausrüstung
- Gefahrstoffe im Bestand
- Denkmalpflege
- Analyse gebauter Beispiele aus dem 19. und 20. Jahrhundert
- Theoretische Planungsansätze für die Erweiterung und Umnutzung von Bestandsgebäuden

Kompetenzen/Lernergebnisse

Die Studierenden werden mit den notwendigen Kenntnissen versehen, vorhandene Bausubstanz zu bewerten, und Überlegungen zu verschiedenen Möglichkeiten weiterer Nutzung anzustellen und aufzuzeigen.

Lehr- und Betreuungsform

Vorlesungen, Seminare, Übungen, Hausarbeiten, Referate

Umfang/Art

Präsenzstudium 60 Std.
Eigenstudium 90 Std.
Laufzeit 1 Semester
Angebot jedes Semester
Art Projektarbeit

Semesterwochenstunden

4 SWS

Credits

5 ECTS

Architektur Master of Arts (M.A.)

M-T

2. Semester

Technologie / Ökologie
Technology / Ecology

Verantwortlich Prof. Jo Ruoff
Lehrkräfte Prof. Jo Ruoff, wissenschaftliche Mitarbeitende, Lehrbeauftragte

Voraussetzung -

Inhalte/Lehrangebot

Zu den Inhalten gehören u.a.:

- Klimagerechtes Bauen
- Bearbeiten von Anwendungsbeispielen zur räumlichen und technischen Einbindung von Haustechnik-Systemen und bauphysikalischen Erfordernissen in das architektonische Konzept.
- Simulation von Lichtverhältnissen und Energieverläufen, analog und digital

Themenbezogen finden Exkursionen zur Besichtigung aktueller und innovativer Gebäudetechnik statt.

Kompetenzen/Lernergebnisse

Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, den Zusammenhang zwischen Umfeld und Gebäude zu erkennen und zu verstehen, welche Möglichkeiten bestehen hierauf mit baulichen Mitteln zu reagieren. Sie sollen dabei die Erkenntnisse aus der Bauphysik anwenden und den Einsatz von bauphysikalischen Messmethoden erlernen. Hinzu kommt das Abwägen zwischen den unterschiedlichen Möglichkeiten des Einsatzes der Gebäudetechnik, so dass die Studierenden als Ergebnis dieses Moduls selbstständig eine Strategie für eine ökologisch und technisch angemessene Lösung einer Bauaufgabe entwickeln können.

Lehr- und Betreuungsform

Vorlesungen, Übungen, Workshops, Korrekturen, Diskussionen und Reflexionen im Team, Exkursionen

Umfang/Art

Präsenzstudium 60 Std.
Eigenstudium 90 Std.
Laufzeit 1 Semester
Angebot jedes akademische Jahr
Art Projektarbeit

Semesterwochenstunden

4 SWS im 1. Semester

Credits

5 ECTS im 1. Semester

Architektur Master of Arts (M.A.)

M-TH1

1. Semester

Theorie u. Geschichte / wissenschaftliches Arbeiten 1
History / Theory / scientific work methods 1

Verantwortlich Prof. NN
Lehrkräfte Prof. NN

Voraussetzung -

Inhalte/Lehrangebot

Vorlesung und Seminar im MA 1 vermitteln wesentliche Kenntnisse der Architekturtheorie von ihren Anfängen in der Antike bis zur klassischen Moderne. Diese werden anhand von ausgewählten Originaltexten erarbeitet, wobei -wann immer möglich- ein Bezug zum Entwerfen und zur gebauten Architektur hergestellt wird. Im Seminar werden außerdem Grundlagen des wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt und geübt, wie die Wiedergabe und Zusammenfassung von Texten, das korrekte Zitieren etc.

Kompetenzen / Lernergebnisse

Ziel ist zum einen die Kenntnis von architekturtheoretischen Schlüsseltexten und -begriffen, zum anderen der Erwerb von Qualifikationen zum wissenschaftlichen Arbeiten. Die Studierenden werden mit den notwendigen Kenntnissen, aber auch Anregungen versehen, sodass sie fähig werden, eine kritisch reflektierende, eigenständige Position zu architektonischen und städtebaulichen Fragestellungen in ihrem gesellschaftlichen Kontext einzunehmen.

Lehr- und Betreuungsform

Vorlesungen, Seminare, Übungen, Hausarbeiten, Referate

Umfang/Art

Präsenzstudium 60 Std.
Eigenstudium 60 Std.
Laufzeit 1 Semester
Angebot jedes akademische Jahr
Art Klausur / Studienarbeit

Semesterwochenstunden

4 SWS im 1. Semester

Credits

5 ECTS im 1. Semester

Architektur Master of Arts (M.A.)

M-TH2

2. Semester

Theorie u. Geschichte / wissenschaftliches Arbeiten 2
History / Theory / scientific work methods 2

Verantwortlich Prof. NN
Lehrkräfte Prof. NN

Voraussetzung -

Inhalte/Lehrangebot

Das Seminar im MA 2 vermittelt wesentliche Kenntnisse der Architekturtheorie von der klassischen Moderne bis in die Gegenwart. Diese werden anhand von ausgewählten Originaltexten erarbeitet, wobei -wann immer möglich- ein Bezug zum Entwerfen und zur gebauten Architektur hergestellt wird. Im Seminar werden außerdem, aufbauend auf dem Modul M-TH 1 Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt und geübt.

Kompetenzen / Lernergebnisse

Ziel ist zum einen die Kenntnis von architekturtheoretischen Schlüsseltexten und -begriffen, zum anderen der Erwerb von Qualifikationen zum wissenschaftlichen Arbeiten. Die Studierenden werden mit den notwendigen Kenntnissen, aber auch Anregungen versehen, sodass sie fähig werden, eine kritisch reflektierende, eigenständige Position zu architektonischen und städtebaulichen Fragestellungen in ihrem gesellschaftlichen Kontext einzunehmen.

Lehr- und Betreuungsform

Vorlesungen, Seminare, Übungen, Hausarbeiten, Referate

Umfang/Art

Präsenzstudium 60 Std.
Eigenstudium 60 Std.
Laufzeit 1 Semester
Angebot jedes akademische Jahr
Art Studienarbeit

Semesterwochenstunden

4 SWS im 2. Semester

Credits

5 ECTS im 2. Semester

Architektur Master of Arts (M.A.)

M-THS1

4. Semester

Thesis-Seminar
Thesis-Seminar

Verantwortlich Prof. Georg A. Poensgen
Lehrkräfte Professorinnen und Professoren

Voraussetzung 80 ETCS

Inhalte/Lehrangebot

Thesis-Seminar (2 SWS) findet thesisthemen-bezogen statt und setzt Interaktivität von Leiter und Seminarteilnehmern voraus.

Die Bearbeitung erfolgt in Kleingruppen mit Übungen, Diskussionen und Vorträgen der Studierenden (Lernen durch Lehren).

Kompetenzen/Lernergebnisse

Die Studierenden sollen inhaltlich auf die anschließende Thesis-Bearbeitung vorbereitet werden, um eine vertiefte Einarbeitung in das Thema zu ermöglichen und um erlerntes Wissen auf eine anwendungsbezogene Aufgabenstellung aus einem Fachgebiet des Studienganges selbstständig auf wissenschaftlicher Grundlage im Rahmen des festgelegten Themas anzuwenden.

Lehr- und Betreuungsform

Seminar, Referate, workshopmäßige Übungen, Diskussionen und Reflexionen im Team, ggf. Exkursionen

Umfang/Art

Präsenzstudium 30 Std.
Eigenstudium 60 Std.
Laufzeit 1 Semester
Angebot jedes Semester
Art Teilnahme Seminar

Semesterwochenstunden

2 SWS im 4. Semester

Credits

3 ECTS im 4. Semester

Architektur Master of Arts (M.A.)

M-THS2

4. Semester

Master-Thesis
Master-Thesis

Verantwortlich Prof. Georg A. Poensgen
Lehrkräfte Professorinnen und Professoren

Voraussetzung 80 ETCS

Inhalte/Lehrangebot

Die Masterthesis ist in der Regel die eigenständige Bearbeitung einer planerischen Aufgabenstellung aus dem Bereich der Architektur. In fachlich geeigneten Fällen kann sie auch eine schriftliche Hausarbeit mit fachliterarischem Inhalt sein.

Das Thema der Masterthesis kann aus allen Bereichen der Mastermodule gestellt werden. Die Bearbeiterinnen und Bearbeiter bearbeiten ein gestelltes Gruppenthema oder haben auf Antrag die Möglichkeit, selber ein Thema vorzuschlagen. Die Aufgabe kann von jeder Professorin, jedem Professor des Fachbereichs und allen im Masterstudiengang tätigen Lehrbeauftragten gestellt und die Masterarbeit von ihr oder ihm betreut werden.

Die Ergebnisse der Masterthesis sind professionell darzustellen und im Rahmen eines Kolloquiums von der Bearbeiterin oder dem Bearbeiter fachbereichssoffen vorzutragen. Dieses Kolloquium bildet den berufsqualifizierenden Abschluss des Studiums.

Kompetenzen/Lernergebnisse

- die Fähigkeiten und die Erkenntnisse besitzen selbständig eine wissenschaftliche Fragestellung behandeln zu können und dabei die innerhalb des Studienganges erworbenen Erkenntnisse und Kompetenzen als auch das eigene kreative Lösungspotential anwenden
- in der Lage sein auf der Grundlage wissenschaftlicher Recherche eine anspruchsvolle Planungsaufgabe innovativ zu lösen und dabei besondere baukünstlerische Leistungen erbringen zu können.

Lehr- und Betreuungsform

Eigenständige Bearbeitung, Rücksprachemöglichkeit

Umfang/Art

Präsenzstudium -
Eigenstudium 810 Std.
Laufzeit 1 Semester
Angebot jedes Semester
Art Thesis

Semesterwochenstunden

Credits

27 ECTS im 4. Semester

Architektur Master of Arts (M.A.)

M-TK

1. Semester

**Tragkonstruktion
Structures**

Verantwortlich Prof. Nikolai Kugel
Lehrkräfte Prof. Nikolai Kugel

Voraussetzung -

Inhalte/Lehrangebot

Das Lehrangebot umfasst einerseits die theoretische Vermittlung von Kenntnissen über räumliche Tragwerke aller Baustoffe: Seilnetz- und Membrankonstruktionen, Schalenkonstruktionen, Netzkuppeln, pneumatischen Konstruktionen, hautartige Fassaden- und Gebäudehüllen... Parallel dazu wird innerhalb eines Workshops „Digitales Konstruieren“ beispielhaft an räumlichen Konstruktionen gearbeitet. Die Studierenden erhalten dazu eine Einweisung in spezielle Formfindungs-Software und erarbeiten damit räumliche Tragwerke auf digitalem Weg. In der digitalen Modellbauwerkstatt (3-D-Plotter, Lasercutter, ...) werden diese digitalen Modelle in Materie umgesetzt. Das Tragverhalten der Konstruktionen wird dann am Rechner und am Modell studiert und diskutiert.

Kompetenzen/Lernergebnisse

Die Studierenden lernen, den Einfluss des Tragwerks auf den komplexen und vernetzten Vorgang des Entwerfens zu erkennen und einzuordnen. Sie werden an die besonders anspruchsvollen räumlichen Tragwerke herangeführt mit dem Ziel, die Prinzipien der räumlichen Tragwirkung zu erkennen und mit ihnen umgehen zu lernen. Schließlich werden die Studierenden befähigt, gute und sinnvolle Formen und Konstruktionen von nicht sinnvollen zu unterscheiden. Damit sind sie in ihrem späteren Berufsleben in der Lage, den Entwurf von komplexen Bauwerken in tragwerkstechnischer Hinsicht in die richtige Richtung zu lenken und zusammen mit den Ingenieurpartnern schlüssige und sinnvolle Lösungen zu entwickeln.

Lehr- und Betreuungsform

Vorlesung, Betreute Projektarbeit innerhalb des Workshops „Digitales Konstruieren“, Diskussion und Reflexion in der Gruppe.

Umfang/Art

Präsenzstudium 60 Std.
Eigenstudium 90 Std.
Laufzeit 1 Semester
Angebot jedes akademische Jahr
Art Hausarbeit

Semesterwochenstunden

4 SWS im 1. Semester

Credits

5 ECTS im 1. Semester

Architektur Master of Arts (M.A.)

M-WM

1.-3. Semester

**Wahlmodul/Studium Generale
Elective/General studies**

Verantwortlich Prof. Peter Thomé Architekt BDA
Lehrkräfte Professorinnen und Professoren, Professorinnen und Professoren anderer
Fachrichtungen/Hochschulen, wissenschaftliche Mitarbeitende,
Lehrbeauftragte

Voraussetzung -

Die Studierenden erarbeiten auf dem Weg des forschenden Lernens inhaltliche Vertiefungen, die im Zusammenhang mit einem bereits selbst bearbeiteten Projekt oder Inhalten anderer, im folgenden weiter spezifizierten Themengruppen stehen. Die Studierenden werden in die Lage versetzt, theoretisch und/oder methodisch anspruchsvolle Fragestellungen eigenständig zu bearbeiten.

Inhalte/Lehrangebot

Das Modul beinhaltet die Vertiefung von Themen mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Komplexe Problemstellungen werden mit Hilfe wissenschaftlicher Mittel, sowie auch experimentell und empirisch bearbeitet. Die Themen der Vertiefungen umfassen Problemstellungen aus den Bereichen Architekturtheorie, Gestaltung, Städtebau, Strategien ländlicher Raum, Gebäudekunde, Bauen im Bestand, Tragkonstruktion, Baukonstruktion, Technologie, Klima Design, Digitale Prozesse, Betriebswissenschaften und Recht, Projektentwicklung sowie Baumanagement. Die Themen der Vertiefungen orientieren sich auch an aktuellen und am Fachbereich präsenten Forschungsfeldern. Außerdem besteht die Möglichkeit, Module anderer Fach- und Studienrichtungen der Hochschule Koblenz sowie anderer Hochschule zu belegen, die außerdisziplinären Fragestellungen vertiefend bearbeiten. In jedem Semester werden unterschiedliche Themenkomplexe formuliert und in verschiedenen Aufgabenstellungen zur Auswahl gestellt.

Kompetenzen/Lernergebnisse

Studierende analysieren komplexe Zusammenhänge aus unterschiedlichen Fachgebieten und können diese in eine wissenschaftliche Fragestellung einordnen. Sie lernen methodische Arbeitsweisen zur Lösung dieser Fragestellungen kennen und können diese anwenden. Sie bewerten verschiedene Lösungsansätze und können diese kommunizieren und die unterschiedlichen Ergebnisse kritisch reflektieren.

Lehr- und Betreuungsform

Je nach Art der zu bearbeitenden Aufgabe sind alle Lehr- und Betreuungsformen möglich.

Umfang/Art

Präsenzstudium je 60 Std.
Eigenstudium je 90 Std.
Laufzeit 1 Semester
Angebot jedes Semester
Art Studienarbeit, Projektarbeit

Semesterwochenstunden

je 4 SWS

Credits

je 5 ECTS